

Das Hunger Projekt - Schweiz

Afro-Pfingsten Symposium 2012

Samstag, 26. Mai - 13'30 Uhr bis 18'00 Uhr im Theater Winterthur

Wir laden Sie gerne an das Afro-Pfingsten Symposium zum Thema **HUNGER – Wege zu einer menschlichen Zukunft in Würde** ein, an welchem Das Hunger Projekt wesentlich beteiligt sein wird. Der Dokumentarfilm "Hunger - Genug ist nicht genug" von David Syz wird gezeigt; danach folgen Kurzreferate, Podiumsdiskussionen, Präsentationen begleitet mit Networking und Market Place.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

SYMPOSIUM

Theater Winterthur

SA, 26. Mai 13.30-18.00 Uhr



Jetzt können Sie über unsere Website www.hungerprojekt.ch **online spenden** - Mit einem Klick helfen Sie, den chronischen Hunger zu bekämpfen!

Generalversammlung 2012

Samstag, 16. Juni 2012 - 14'15 Uhr - 16'00 Uhr in Zürich

Der Jahresbericht 2011 ist unter www.hungerprojekt.ch/services/jahresbericht.asp verfügbar oder kann bei der Geschäftsführerin, Alexandra Koch, angefordert werden.

**THE
HUNGER
PROJECT**



DAS HUNGER PROJEKT SCHWEIZ

Kontakt: Das Hunger Projekt Schweiz, Alexandra Koch, Blumenweg 6B, CH-5300 Turgi
Telefon +41 44 586 68 34, Mobile +41 78 870 40 75, Fax +41 44 732 60 66
alexandra.koch@hungerprojekt.ch, www.hungerprojekt.ch, www.thp.org

Domizil: Das Hunger Projekt Schweiz, c/o Zellinvest S.A., Postfach 43, CH-1211 Genf 17

Postkonto: 12-25633-7

Das Hunger Projekt - Neuigkeiten aus der ganzen Welt

Die Hunger Projekt Erklärung am Tag der Erde 22. April 2012

Ein vom Hunger Projekt befolgtes grundlegendes Prinzip ist Nachhaltigkeit: **Lösungen zur Beendigung chronischen Hungers müssen lokal, sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltig sein.**



Menschliche Entwicklung und Schutz der Umwelt werden oft als zwei entgegengesetzte Enden eines Spektrums gesehen. Die Welt sieht jetzt die Notwendigkeit, das Gespräch an der

bevorstehenden Rio +20 Konferenz der Vereinten Nationen für Nachhaltige Entwicklung wieder aufzunehmen. Auf dem Gipfel konzentrieren sich Führer der Welt auf das Thema, wie Hunger und Armut durch eine nachhaltige, grüne Ökonomie beendet werden können.

Wir vom Hunger Projekt glauben stark an einen ganzheitlichen Ansatz, der die Nachhaltigkeit mit der Beendigung von chronischem Hunger verbindet. **Die Konzentration auf beides ist möglich:** Unsere Dorfpartner arbeiten jeden Tag, um ihre Widerstandskraft im Angesicht sowohl der ökologischen Herausforderung als auch der nachhaltigen Selbständigkeit zu erhöhen. Ihre Vision ist es, ein Ende ihres chronischen Hungers und ihrer extremen Armut herbeizuführen, welches mit ihrer natürlichen Umgebung harmoniert.

World Hunger Day am 28. Mai 2012

Nach dem grossen Erfolg des Konzertes zum World Hunger Day 2011 freut sich The Hunger Project United Kingdom auch



2012 ein Galakonzert mit der Grammy Gewinnerin und Musikikone Dionne Warwick in der Royal Albert Hall in London veranstalten zu können. Wenn Sie Eintrittskarten für das Konzert kaufen möchten, erhalten Sie diese direkt über einen Link auf der globalen Website des Hunger Projekts: www.thp.org.

Das Hunger Projekt-Indien, Vize-Präsidentin und Länderdirektorin wird zum Nationalen Komitee für den Status von Frauen berufen

Internationaler Frauentag, 8. März 2012 - Die indische Regierung hat die Einrichtung eines hochrangigen Ausschusses für den Status von Frauen zugelassen, die von der Frauen-Anwältin, Ruma Pal, geleitet wird. Der Ausschuss ist mit der Durchführung einer umfassenden Studie über Veränderungen in der Stellung der Frauen in Indien seit 1989 beauftragt. Basierend auf dieser zeitgenössischen Beurteilung der Bedürfnisse von Frauen schlägt der Ausschuss der indischen Regierung geeignete politische Massnahmen vor, die von der indischen Regierung durchgeführt werden können.



Mit grosser Freude können wir die Ernennung von **Rita Sarin** als wichtiges Mitglied dieses Ausschusses verkünden. Rita Sarins Rolle als Vize-Präsidentin und Länderdirektorin des Hunger Projekts Indien ist von unschätzbarem Wert. Wir freuen uns, dass sie dafür anerkannt wurde, einen bedeutenden Beitrag zur Stellung der Frau in Indien zu leisten.

Über den aktuell wachsenden Status der Frauen in Indien äussert sich Rita Sarin wie folgt: "Indien ist an der Schwelle einer neuen Revolution mit über 1,2 Millionen gewählten Frauen in Dörfern ländlicher Gebiete. Ihre transformationale Führung als Gemeinderätinnen bringt Basis-Gesundheitsversorgung, Bildung, Trinkwasser und saubere Umwelt für alle Menschen in den Dörfern von Indien."